

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 15

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Baselstadt. Von 130 Großräten stehen 43 im kantonalen Staatsdienst.



„Mir wänd halt unseri aigene Vorgesetzte sy!“

Lieber Nebelspalter!

Ich habe öfters Einschreibsendungen an das Amt für geistiges Eigentum in Bern aufzugeben. In letzter Zeit fiel mir auf, daß der Schalterbeamte, der mir für die Sendungen jeweils Postquittung ausstellt, auf letztere lakonisch schreibt: «Geist Bern.»

Als dies kürzlich wieder vorkam, fragte ich, wie es sich verhalte, wenn eine Sendung verloren gehen sollte und man die Postquittung vorlegen

müßte, ob es dann nicht schwierig wäre, gerade in einer Stadt wie Bern, wo doch bekanntlich sehr viel «Geist» sei, den Adressaten ausfindig zu machen.



Gibt Ausdauer und Energie!

Darauf meinte der Beamte: «Jo, dänn gönds mer Quittung halt nonemol her, denn schrybt mes halt us!»

Der Beamte betrachtete die Quittung tiefsinnig, plötzlich geht ein Blitz durch seine Gehirnpule und bei dem besagten «Geist» weiterfahrend, schreibt er: «Geistig eigentümliches Amt», und mit dem Bemerken: «So, jetzt würd me denn öppe woll wüsse, wär's a-goht!» reicht er mir die Quittung zurück. Eha